



Einladung zur Gemeindeversammlung

Dienstag, 09. Juni 2026, 20.15 Uhr

Hof der Familie Weibel,
Baumgarten 1, Dettighofen

Rechnung 2025
Botschaft



INHALTSVERZEICHNIS

Gemeindeversammlung	
Traktandenliste	3
Vorwort	4
Protokoll	
Gemeindeversammlung vom 27. November 2025	6
Einbürgerungsgesuch	17
Jahresrechnung 2025	
Erfolgsrechnung; gestufter Erfolgsausweis	18
Erfolgsrechnung; nach Funktionen	19
Investitionsrechnung	26
Bilanz mit Periodenvergleich	29
Geldflussrechnung	30
Anhänge zur Jahresrechnung	
Eigenkapitalnachweis	32
Rückstellungsspiegel	33
Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegel	33
Anlagespiegel	34
Finanzkennzahlen	35
Bestätigung des Gemeinderates	37
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	38
Zusatzkredit über CHF 190'000 für den Ersatzneubau Badigebäude	39
Wegbeschreibung	41

Einladung und Traktanden zur 60. Gemeindeversammlung Dienstag, 09. Juni 2026, 20.15 Uhr, in Dettighofen, Baumgarten 1

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir laden Sie zur Gemeindeversammlung vom 09. Juni 2026, um 20.15 Uhr, auf dem Hof der Familie Weibel in Dettighofen ein. Im Anschluss an die Versammlung findet ein Apéro statt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Traktanden

1. Konstituierung
2. Abnahme Protokoll der 59. Versammlung vom 27. November 2025
3. Einbürgerungsgesuch
Familie Šróba: Jaroslav Šróba, geb. 07.10.1990 mit Ehefrau Veronika Šróba, geb. 09.02.1989 mit den Kindern Marco, geb. 26.04.2019, und Gabriel, geb. 05.05.2023, wohnhaft in Dettighofen
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2025
 - a) mit einem Ertragsüberschuss von CHF 462'828.88
 - b) Gewinnverwendung: - CHF 400'000 Vorfinanzierung Sanierung Badigebäude
- CHF 62'828.88 Einlage ins Eigenkapital
5. Zusatzkredit über CHF 190'000 für den Ersatzneubau Badigebäude
6. Informationen aus dem Gemeinderat
Vorstellung der Kandidaten für die Ersatzwahl in die Gemeindebehörde
7. Verschiedenes und Umfrage

Die Rechnungsbotschaft wird allen Haushaltungen der Politischen Gemeinde Pfyn unadressiert zugestellt. Wünschen Sie weitere Exemplare, können Sie diese auf der Gemeindeverwaltung abholen oder telefonisch bestellen. Die Detailrechnung ist zudem auf www.pfyn.ch einsehbar. Bei Fragen zur Rechnung 2025 stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

VORWORT

Liebe Stimmbürgerinnen, liebe Stimmbürger

Der Gemeinderat legt Ihnen die Jahresrechnung 2025 der Politischen Gemeinde mit einem Ertragsüberschuss von CHF 462'828.88 zur Genehmigung vor. Gegenüber dem budgetierten Defizit von CHF 19'100 fällt das Ergebnis somit um CHF 481'928.88 besser aus.

Die Besserstellung ist vorwiegend auf Mehreinnahmen bei den Steuern zurückzuführen. Der gesamte Finanz- und Steuerertrag liegt mit CHF 463'608 über dem Budget. Die Einkommens- und Vermögenssteuern (Rechnungsjahr und frühere Jahre) fielen um CHF 262'592 höher aus, was auf den Rückstand der definitiven Steuerveranlagungen des Kantons zurückzuführen ist.

Auch bei der Quellensteuer konnten Mehreinnahmen von CHF 88'308 verzeichnet werden, da der Veranlagungsrückstand der Arbeitslosenkasse früher als erwartet aufgeholt wurde.

Dank dieser Entwicklung konnten die deutlich höheren Kosten in der ambulanten Pflege (rund CHF 217'017) sowie der um knapp CHF 48'530 höhere Beitrag an die Prämienverbilligungen teilweise aufgefangen werden. Die planbaren Ausgaben und Einnahmen konnten insgesamt gut bis sehr gut eingehalten werden, was sehr erfreulich ist.

Ergebnisübersicht

	Funktion	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung	Saldo 31.12.2025
Gesamtergebnis		- 19'100	462'828.88	+ 481'928.88	
Feuerwehr	1500	19'350	36'397.69	+ 17'047.69	230'370.95
Glasfasernetz	6401	6'000	36'586.41	+ 30'586.41	505'488.62
Wasser Einlage Erneuerungsfonds	7101	- 53'000 0	- 24'284.11 0	- 28'715.89 0	461'885.77 50'000.00
Abwasser Einlage Erneuerungsfonds	7201	-48'300 0	17'126.50 0	+ 31'173.50 0	363'701.86 512'644.20
Abfall	7301	- 21'600	- 6'122.47	+ 15'477.53	7'616.57
EW-Netz	8711	38'250	48'706.19	+ 10'456.19	677'963.52
EW-Energie Einlage Energieförderfonds	8712	- 289'850 0	- 318'509.32 0	- 28'659.32 0	307'532.21 97'260.85
Gemeinschafts- Solarstromanlagen	8716	1'800	3'383.86	+ 1'583.86	13'784.33

Investitionen

Die Investitionsrechnung weist bei Ausgaben von CHF 1'513'297.11 und Einnahmen von CHF 51'295.90, Nettoinvestitionen von rund CHF 1'462'001.21 aus. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 1'595'750.

Gewinnverwendung

Der Gemeinderat empfiehlt, den Ertragsüberschuss von CHF 462'828.88 wie folgt zu verwenden:

- CHF 400'000.00 Einlage in die Vorfinanzierung Badigebäude
- CHF 62'828.88 Einlage in das Eigenkapital

Der Stand der kumulierten Ergebnisse erhöht sich damit auf CHF 2'581'257.83 (siehe Seite 29).

Ich bedanke mich herzlich bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie bei allen Kommissionsmitgliedern für ihr engagiertes und kostenbewusstes Wirken zum Wohl unserer Gemeinde und die stets gute und wertschätzende Zusammenarbeit.

Die Jahresrechnung 2025 finden Sie in dieser Botschaft wie üblich in zusammengefasster Form. Die detaillierte Fassung können Sie auf der Gemeindeverwaltung anfordern oder auf der Website einsehen.

Ich freue mich, Sie an der Gemeindeversammlung in Dettighofen persönlich zu begrüßen.



Karin Grossglauser
Gemeindepräsidentin

**Protokoll der 59. Versammlung der
Politischen Gemeinde Pfynd**

**vom Donnerstag, 27. November 2025, 20:00 Uhr - 21:58 Uhr
in der Trotte Pfynd**

Vorsitz:	Karin Grossglauser	Gemeindepräsidentin
Gäste:	Andreas Taverner Henry Eberhard Christian Hummler und Ehefrau Elisabeth Louis Küffer und Katharina Sidler Küffer Angela Meier	Bote vom Untersee und Rhein Thurgauer Zeitung GPK zukünftiger Einwohner zukünftige Einwohnerin Finanzverwalterin
Protokoll:	Monika Thalman	Gemeindeschreiberin
Entschuldigt:	Daniel Alder, Andreas Bertschinger, Dimitri Bertschinger, Sandra Bertschinger, Andrea Hosmann, Janne Keller, Tanja und Philippe Keller, Andreas Läderach, Jacqueline und Rolf Müller, Nick Oberhänsli, Daniela und Roland Rüdlin, Alice Santschi, Thomas Schär	

Die Gemeindepräsidentin fügt zu den eingegangenen Entschuldigungen an, dass sich die Politische Gemeinde in aller Form entschuldigt, da am heutigen Abend auch die Budgetversammlung der Primarschulgemeinde Herdern-Lanzenneunforn stattfindet. Bis anhin hat die Koordination gut funktioniert. In Zukunft werden die Daten sorgfältig ausgetauscht und aufeinander abgestimmt.

Im Namen des Gemeinderates begrüsst die Gemeindepräsidentin alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zur 59. Gemeindeversammlung in der Trotte. Ein herzliches Willkommen gilt auch allen, die zum ersten Mal an einer Gemeindeversammlung teilnehmen. Die eingangs erwähnten Gäste und Anwesende der Presse (ohne Stimmrecht) werden ebenfalls herzlich begrüsst und die Berichterstattung bereits zum jetzigen Zeitpunkt verdankt.

Zu den vom Lerchenhof Homburg angefertigten Schmunzelsteinen merkt Karin Grossglauser an, dass das Glück in uns liegt und nicht in den Dingen, und die Steine uns immer wieder daran erinnern sollen. Diese dürfen die Anwesenden als Präsent gerne mit nach Hause nehmen. Nun gehört die Aufmerksamkeit jedoch den traktandierten Geschäften.

**445. 00.02.100 Allgemeine Akten Gemeindeversammlung
Konstituierung, Verteilung Ressorts und Delegationen**

Karin Grossglauser stellt fest, dass Stimmrechtsausweise, Botschaft und Traktandenliste fristgerecht zugestellt worden sind. Von 2'259 Einwohner sind 1'509 stimmberechtigt, wovon 59

anwesend sind. Das absolute bzw. einfache Mehr beträgt 30. Es gibt keine Einwände gegenüber einem der anwesenden Stimmberechtigten.

Als Stimmenzähler werden einstimmig gewählt: Thomas Egger
Stefan Rechberger

Gegen die Traktandenliste sind keine Einwände eingegangen, weshalb die Traktanden wie vorliegend abgehandelt werden.

446. 00.02.02.04 Protokollgenehmigung Gemeindeversammlung

Das Protokoll der 58. Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2025 ist in der Botschaft auf den Seiten 6 bis 10 abgedruckt.

Abstimmung:

Das Versammlungsprotokoll wird einstimmig genehmigt und der Gemeindeschreiberin Monika Thalman verdankt.

447. 01.05.05.01 Schiesswesen

Schützenstand - Scheibenwall; Kreditantrag über CHF 570'000 für die Scheibenwallsanierung der 300-Meter-Schiessanlage

Sachverhalt:

Der Scheibenwall der 300-Meter-Schiessanlage weist nach jahrzehntelangem Betrieb eine erhebliche Belastung des Erdmaterials mit Schwermetallen – insbesondere Blei und Antimon – auf. Diese Rückstände stammen aus dem Schiessbetrieb und können Boden und Grundwasser gefährden. Gemäss den geltenden gesetzlichen Bestimmungen ist die Gemeinde als Standortträgerin verpflichtet, belastete Bereiche zu untersuchen und bei Bedarf fachgerecht zu sanieren.

Gesetzliche Grundlagen:

Die Sanierungspflicht stützt sich auf das

- Bundesgesetz über den Umweltschutz (USG, SR 814.01, Art. 32e–32e^{ter}),
- die Altlasten-Verordnung (AltIV, SR 814.680),
- die Verordnung über die Abgabe zur Sanierung von Altlasten (VASA, SR 814.681),
- sowie die Verordnung über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen (VVEA, SR 814.600).

Gemäss Artikel 32e^{bis} des Umweltschutzgesetzes, welches am 01.04.2025 in Kraft getreten ist, beteiligt sich der Bund neu über den VASA-Altlastenfonds mit 40 % an den anrechenbaren Kosten für Untersuchung, Überwachung und Sanierung belasteter Standorte bei zivilen Schiessanlagen, sofern die Sanierung umweltverträglich, wirtschaftlich und dem Stand der Technik entsprechend erfolgt. Anlagen, die weiterhin betrieben werden, müssen ausserdem über emissionsfreie Kugelfangsysteme (KFS) verfügen. Für stillgelegte oder umgebaute Anlagen schreibt das Bundesamt für Umwelt (BAFU) eine fachgerechte Dekontamination des Kugelfangmaterials vor. Nach erfolgreicher Sanierung wird der Standort aus dem Kataster der belasteten Standorte (KbS) entlassen.

Kostenaufstellung:

Kostenschätzung Scheibenwallsanierung der 300-Meter-Schiessanlage	CHF	570'000
./.. Anteil Bund anrechenbare Kosten (40 %)	CHF	200'000
./.. Vorfinanzierung aus der Rechnung 2020 und 2022	CHF	300'000

Erwägungen:

Die Sanierung des Scheibenwalls ist notwendig, um die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen und die Umwelt nachhaltig zu schützen. Durch die Entfernung und fachgerechte Entsorgung des belasteten Materials wird verhindert, dass Schadstoffe ins Grundwasser oder in angrenzende Böden gelangen. Gleichzeitig wird die Voraussetzung geschaffen, um einen Antrag auf Bundesbeiträge gemäss VASA einzureichen und die finanzielle Belastung für die Gemeinde zu reduzieren. Mit der Sanierung erfüllt die Gemeinde ihre gesetzliche Verantwortung für den Umwelt- und Gewässerschutz sowie für die Sicherheit der Anlage. Das alte Kugelfangsystem wurde bereits in diesem Jahr durch ein emissionsfreies System ersetzt, das die gesetzlichen Vorgaben erfüllt.

Diskussion:

Peter Frauenfelder erkundigt sich nach der Zusammensetzung der anfallenden Kosten über CHF 570'000. Mathis Müller macht darauf aufmerksam, dass eine sichere und fachgerechte Entsorgung des mit Blei und Antimon belasteten Erdmaterials sehr hoch gewichtet wurde, um das Land und das Grundwasser zu schützen. Die Entsorgungskosten für belastetes Material sind sehr hoch. Für die Beurteilung, wie stark das Material belastet ist, sind Bodenproben notwendig. Die Offerte kann bei Interesse gerne nach der Versammlung eingesehen werden.

Abstimmung:

Der Kreditantrag über CHF 570'000 für die Scheibenwandsanierung der 300-Meter-Schiessanlage wird ohne Gegenstimme gutgeheissen.

448. 08.07.02.00 Trafostationen

Trafostation Austrasse in Pfyn; Kreditantrag über CHF 200'000 für die Erstellung einer neuen Trafostation an der Austrasse in Pfyn

Sachverhalt:

Auf dem Grundstück zwischen der Austrasse 5 und 7 befinden sich derzeit eine Mittelspannungs-Schaltkabine (SK) sowie eine Verteilkabine (VK). Diese werden im Rahmen des Projekts durch eine neue, vollwertige Trafostation (TS) ersetzt. In der neuen Anlage wird der 400 kVA-Transformator aus der bestehenden Trafostation «Chruchenberg» weiterverwendet. Die Trafostation wird jedoch so konzipiert, dass sie bei Bedarf mit einem Transformator bis zu 1'000 kVA ausgebaut werden kann. Zur Berücksichtigung der Hochwassergefährdung wird die Trafostation gegenüber dem heutigen Geländeniveau um 0.5 m angehoben.

Kostenaufstellung:

Fertig-Gebäude inkl. Mittelspannungs-Anlage und Niederspannungsverteilung	CHF	129'000
Baumeisterarbeiten	CHF	22'000
Abbau und Entsorgung SK+VK sowie Neuverkabelung der TS	CHF	28'000
Planung, Esti-Eingabe und Inbetriebnahme	CHF	11'000
Unvorhergesehenes	CHF	10'000
Bruttokosten Elektrizitätswerk der Gemeinde	CHF	200'000

Erwägungen:

Dieses Gebiet wird derzeit ab der Trafostation Brül gespiesen. Aufgrund der bestehenden Netzkonfiguration musste die Leistung der Photovoltaikanlage der Firma Finger aktuell begrenzt werden, da die erzeugte Energie nicht vollständig ins Netz eingespiesen werden kann.

Diskussion:

Die Notwendigkeit zur Erstellung einer Trafostation wird angezweifelt. Hansueli Ott macht mit Nachdruck darauf aufmerksam, dass die Versorgungssicherheit einen sehr hohen Stellenwert hat und die Verteilnetzbetreiber verpflichtet sind, die Überschussenergie von privaten Energieerzeugungsanlagen zu übernehmen. Ihr gesetzlicher Auftrag ist es, die lokale Energieversorgung zu gewährleisten.

Verschiedene Themen werden durch den Soverän aufgegriffen:

Alternativen

Hermann Bächler erkundigt sich, ob es keine Alternative zum Bau der Trafostation gäbe. Allfällig wäre die Verstärkung der Zuleitungskabel eine Möglichkeit. Dies würde auch Raymond Kleger unterstützen, da diese Kosten dem Verursacher auferlegt werden könnten. Dies aber nur, wenn er darauf besteht, die gesamte erzeugte Energie in unser Netz einzuspeisen.

Gemäss Karin Grossglauser hat sich die 8-köpfige Werkkommission eingehend mit diesem Thema befasst. Der Kommission gehören auch Berater von Ingenieurbüros an. Ein Leitungsausbau würde eine Strecke von ca. 500 Metern betreffen.

Zustand Trafostation Austrasse

Die Anlagen sind gemäss Auskunft von Hansueli Ott Überholungsbedürftig. Dies wird jedoch von den Votanten nicht als notwendige Massnahme für eine neue Trafostation akzeptiert.

Zukunft VSP-Areal

Eine zusätzliche Bebauung der Austrasse ist nicht vorgesehen. Jedoch möchten sich die Eigentümer des VSP-Areals wieder dem Pfynner EW anschliessen. Dieses Begehren wurde aufgenommen und ist in Abklärung.

Haltung Werkkommission

Der Bau der Trafostation wird als beste Alternative bewertet, da mit der bestehenden Infrastruktur die Einspeisung nur mit einer Maximalleistung von 60kW möglich ist und die Versorgungssicherheit erhöht werden soll.

Abstimmung:

Der Kreditantrag über CHF 200'000 für die Erstellung einer neuen Trafostation an der Austrasse in Pfyn wird mit Erreichung des absoluten Mehrs von 30 Stimmen und 20 Gegenstimmen gutgeheissen.

449. 05.02.03 Familienergänzende Kinderbetreuung

Angebote; Kreditantrag über einen jährlichen Subventionsbeitrag von CHF 42'000 für familienergänzende Betreuung im Bereich Kindertagesstätten

Sachverhalt:

Die Politische Gemeinde Pfyn fördert die familienergänzende Kinderbetreuung gemäss dem kantonalen Gesetz über die familienergänzende Kinderbetreuung (RB 861.1) und dem Konzept für ein koordiniertes Vorgehen in der Kinder-, Jugend- und Familienpolitik des Kantons Thurgau 2023–2027. Ziel dieser Förderung ist die Unterstützung von Familien bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Sicherstellung eines qualitativ hochwertigen Betreuungsangebots für Kinder ab 3 Monaten bis zum Schuleintritt bzw. im schulergänzenden Bereich.

Die Gemeinde Pfyn hat per 1. Februar 2024 mit der Kita Uböötli eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Diese regelt die subjektorientierte Finanzierung von Betreuungsplätzen für Kinder von Eltern mit Wohnsitz in Pfyn. Anspruchsberechtigt sind Eltern, deren steuerbares Einkommen 80'000 Franken nicht übersteigt und die gemäss Erwerbs- oder Ausbildungstätigkeit

die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllen. Die Kita Uböötti erfüllt alle kantonalen Anforderungen und orientiert sich an den Qualitätsrichtlinien von kibesuisse.

Mit Beschluss vom 28. April 2025 hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, dass auch mit auswärtigen Kindertagesstätten Leistungsvereinbarungen abgeschlossen werden können, wenn alle gesetzlichen Vorgaben erfüllt sind und die Eltern den zivilrechtlichen Wohnsitz in unserer Gemeinde haben.

Entwicklung und aktuelle Situation:

Die Kita Uböötti bietet neben der klassischen Tagesbetreuung auch ein Hortangebot für Kindergarten- und Schulkinder bis 12 Jahre an und leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur familien- und schulergänzenden Betreuung im Dorf.

Die Belegung hat sich seit der Einführung der Leistungsvereinbarung erfreulich entwickelt: Aktuell (Stand Oktober 2025) werden insgesamt 22 Kinder betreut, davon 12 Kinder aus der Gemeinde Pfyn/Dettighofen, darunter 6 Hortkinder. Für 9 Kinder aus Pfyn werden derzeit Subventionsbeiträge gewährt.

Kostenaufstellung:

Subventionsbeiträge für Eltern	CHF	27'000
Unterstützungsbeitrag Kindertagesstätte Uböötti (Kostendach)	CHF	15'000
Bruttokredit	CHF	42'000

Erwägungen:

Die familienergänzende Kinderbetreuung ist ein zentrales Element einer familienfreundlichen Gemeinde. Mit der Kita Uböötti steht in Pfyn ein lokales und qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot zur Verfügung, das den Bedürfnissen der Familien entspricht und wesentlich zur Attraktivität des Wohn- und Lebensorts Pfyn beiträgt.

Durch die Weiterführung der Subventionen sowie des Unterstützungsbeitrags an die Kita Uböötti wird die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit gestärkt. Gleichzeitig leistet die Gemeinde damit einen wichtigen Beitrag zur frühkindlichen Förderung und zur Chancengleichheit für alle Kinder – unabhängig von der wirtschaftlichen Situation ihrer Eltern.

In den Jahren 2024 und 2025 wurden der Kita Uböötti jeweils CHF 6'000 als Unterstützungsbeitrag ausgerichtet. Dieses Engagement soll beibehalten werden. Mit dem vorgesehenen Kostendach von CHF 15'000 erhält der Gemeinderat die Möglichkeit, bei Bedarf rasch und flexibel auf besondere Situationen oder kurzfristige finanzielle Engpässe reagieren zu können.

Der Gemeinderat erachtet die Fortführung der Subventionsbeiträge und des Gemeindeguschusses als notwendig, nachhaltig und sachgerecht. Sie stehen im Einklang mit den gesetzlichen Grundlagen sowie den strategischen Zielen des Kantons und der Gemeinde in den Bereichen Bildung, Familie und Gesellschaft.

Diskussion:

Tobias Rechberger erkundigt sich, auf welchen Grundlagen ein Unterstützungsbeitrag basiert. Karin Grossglauser macht auf die Kriterien aufmerksam:

- Zivilrechtlicher Wohnsitz muss in der Politischen Gemeinde Pfyn sein
- Anspruch nur bei Erwerbstätigkeit oder Ausbildung beider Elternteile mit einem gemeinsamen Stellenumfang von mind. 120 %
- Alleinerziehende Erwerbstätige mit einem Pensum von mind. 20 %
- Steuerbares Einkommen des Vorjahres liegt bei max. CHF 80'000
- Kein Steuerbares Vermögen ausgewiesen

Für Institutionen wird keine Defizitgarantie abgegeben und aktuell werden Subventionen nur an Institutionen mit einem Pfyner Standort ausgerichtet.

Monika Reiffer erkundigt sich darüber, ob die Politische Gemeinde Pfyn einen Einblick in die Geschäftstätigkeit erhält. Karin Grossglauser teilt mit, dass die Betreiber des Betreuungsangebotes gemäss unterzeichneter Leistungsvereinbarung Punkt 2 zur Lieferung folgender Angaben verpflichtet sind:

- Die Kindertagesstätte verpflichtet sich zum jährlichen Reporting an den Kanton Thurgau und informiert die Politische Gemeinde jährlich schriftlich über die Auslastung der Kindertagesstätte, den kostendeckenden Tagessatz und die aktuelle Tarifordnung der Betreuungseinrichtung.

Abstimmung:

Der Kreditantrag über CHF 42'000 für einen jährlichen Subventionsbeitrag für familienergänzende Betreuung im Bereich Kindertagesstätten wird grossmehrheitlich mit 2 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen gutgeheissen.

450. 09.00.03 Budgetierung Finanzplanung

- Budget 2026:**
- a) **Genehmigung Budget 2026 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 20'500**
 - b) **Festsetzung des Steuerfusses 2026; Antrag des Gemeinderates: 60 % (wie bisher)**
 - c) **Kenntnisnahme Finanzplan**

Sachverhalt:

Das Budget 2026 weist einen Ertragsüberschuss von CHF 20'500 aus und basiert auf einem Steuerfuss von 60 %.

Grössere Abweichungen in den Funktionen sind in der Botschaft unter «Erläuterungen» aufgeführt. Die wesentlichsten Kostentreiber fasst Karin Grossglauser wie folgt zusammen:

Massgebende Kostentreiber und Abweichungen:

		Abweichung in CHF:
0 Allg. Verwaltung <i>keine Fragen</i>		
0291 Gemeindehaus	Die Steuerung des Liftes muss für einen sicheren und störungsfreien Betrieb ersetzt werden	18'000
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung <i>keine Fragen</i>		
1500 Feuerwehr	Der Gemeindebeitrag an den Feuerwehrzweckverband fällt höher aus. Die Finanzverwalterin der Gemeinde Pfyn hat das Sekretariat übernommen.	19'500
3 Kultur, Sport und Freizeit 1) - Diskussion		
3411 Freibad	Für die Badibeiz müssen Occasions- oder Leihgeräte angeschafft werden. Aufnahme des Badebetriebs mit dem neuen Badegebäude ist auf Mai 2027 geplant.	9'600
4 Gesundheit 2) - Diskussion		
4120 Heime	Der Gemeindebeitrag an den Kanton für die stationäre Pflege fällt deutlich höher aus.	69'000
4210 Amb. Krankenpflege	Es müssen höhere Restkostenbeiträge übernommen werden und die Kosten der Spitex Region Müllheim steigen an (Umsetzung Pflegeinitiative).	224'700
5 Soziale Sicherheit 3) - Diskussion		

5120 IPV und Prämienausstände	Nach Annahme der Prämien-Entlastungsinitiative ist mit einer deutlichen Erhöhung zu rechnen	24'000
5451 FEKB	Durch rege Nutzung der Betreuungsangebote steigen die Kosten.	25'100
5790 Soziale Dienste	In Folge Weiterführung der Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hüttlingen wurden Stellenprozente erhöht.	-11'300
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung		keine Fragen
	Keine Erläuterungen	
7 Umweltschutz und Raumordnung		4) - Diskussion
7201 Abwasserbe- seitigung	Kamerabefahrungen der Abwasserkanäle.	29'950
7301 Abfallwirtschaft	Anschaffung Unterflurcontainer und Wegfall der Rückvergütungen der KVA Thurgau.	14'000
7500 Landschaftsschutz	Umsetzung des Projektes "Vorteil naturnah". Der Kanton übernimmt die Hälfte der Kosten.	9'000
8 Volkswirtschaft		keine Fragen
	Der Anlagendeckungsgrad, der 80 % betragen sollte, liegt in Pfyn bei 69 %. Ziel ist es, diesen auf 86 % anzuheben.	
9 Finanzen und Steuern		keine Fragen
9100 Gemeindesteuern	Mit Aufholung des Veranlagungsrückstandes wird mit höheren Steuererträgen gerechnet und ein natürliches Wachstum ist einkalkuliert.	-247'000
9300 Finanzausgleich	Der kantonale Finanzausgleich fiel erneut höher aus als prognostiziert. Basis für die Ausschüttung bildet die Steuerkraft gemäss Steuerabschluss.	-45'000

Da sich die Botschaft zu Abweichungen in der Erfolgsrechnung genügend erklärt, verzichtet das Protokoll auf Wiederholungen. Fragen zu jeweils von Karin Grossglauser erläuterten Positionen hat die Gemeindeversammlung nicht.

Diskussion zur Rechnung:

1) – Kultur, Sport und Freizeit

Urs Knill dankt für die Unterstützung des Kulturforums. Mit dem Beitrag über CHF 36'000 können ein beachtlicher Output und gelungene Anlässe im schönen Ambiente der Trotte realisiert werden. Er spricht auch Regula Raas als Organisatorin einen Dank für ihr grosses Engagement aus.

2) – Gesundheit

Peter Frauenfelder fragt über die Ursache der Kostensteigerung nach. Es stellt sich auch die Frage, ob der Trend der Kostensteigerung in der ambulanten Krankenpflege in Zukunft anhalten wird. Die Auswirkungen der Demografie, dass die Bevölkerung ein höheres Durchschnittsalter erreicht, ist mit verantwortlich.

Urs Knill als Präsident der Spitex und die Gemeindepräsidentin fügen noch weitere Faktoren an:

- Ältere Menschen leben bis zum Heimübertritt länger zu Hause

- Spitäler schicken Patienten nach Eingriffen schneller wieder nach Hause
- Strafzahlungen fallen an, wenn Ausbildungsverpflichtung nicht eingehalten wird

Die Ausgaben werden entsprechend in den kommenden Jahren weiter anwachsen.

3) - Soziale Sicherheit

Karin Grossglauser informiert darüber, dass sich der Kanton aus dem Gemeindezweckverband «Perspektive Thurgau» zurückzieht. Die Perspektive Thurgau leistet wertvolle Dienste und erfüllt den gesetzlichen Auftrag für die Gemeinden. Die Kosten für die Gemeinden werden entsprechend grösser, der Kanton erhöht als Ausgleich den Beitrag im Bereich der ambulanten Pflege.

4) - Umweltschutz und Raumordnung

Roger Knuchel informiert über die neuesten Erkenntnisse über den Ersatzneubau der KVA Thurgau gemäss letzter Delegiertenversammlung. Die Verbandsgemeinden drängen auf einen Marschhalt beim Ersatzneubau und einer gründlichen Überprüfung des Projekts aufgrund der veränderten Rahmenbedingungen. Eine grosse Herausforderung stellt nach neuesten Erkenntnissen die Finanzierung dar: die Banken verlangen, dass im Organisationsreglement die Haftung der Gemeinden wieder eingeführt wird.

Das Investitionsbudget 2026 weist bei Ausgaben von CHF 2'085'000 und Einnahmen von CHF 532'000 Nettoinvestitionen von rund CHF 1'553'000 aus.

Der Finanzplan 2027 – 2029 basiert auf einem Steuerfuss von 60 % und weist ab 2028 einen Aufwandüberschuss aus. Er wird jährlich nachgeführt und ist ein wichtiges Führungsinstrument des Gemeinderates. Gemäss § 11 der Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013 ist der Finanzplan den Stimmberechtigten zur Kenntnis zu bringen.

Der Geschäftsprüfungskommission wurden folgende Projektabrechnungen zur Prüfung und Genehmigung vorgelegt:

- INV00053 Sanierung Kunstrasenplatz Obere Wiide 2023
- INV00034 Sanierung Dorfstrasse Dettighofen 2023
- INV00113 Verschiebung der Verteilkabine (VK) Post
- INV00087 Ersatz Trafostation Unterer Chruchenberg
- INV00086 Erweiterung der Photovoltaikanlage auf dem Werkhofdach (Nordseite)

Zur Investitionsrechnung, zu Projektabrechnungen und zum Finanzplan 2027 bis 2029 wird keine Diskussion gewünscht. Die Zusammenfassung des Budgets 2026 wurde dem Souverän mit dieser Botschaft zugestellt und durch Karin Grossglauser präsentiert.

Auch die Diskussion zum Steuerfuss wird nicht gewünscht.

Abstimmung:

Das Budget mit einem Überschuss von CHF 20'500 und einem Steuerfuss von 60 % wird ohne Gegenstimmen gutgeheissen.

451. 00.02.02.03 Verschiedenes und Umfrage; Informationen aus dem Gemeinderat

Werke – Ressortleiter Hansueli Ott

- Strompreise Schweiz:

Hansueli Ott informiert darüber, dass Pfyn mit 28.56 Rp/kWh gegenüber dem Schweizer Preisband von 9,64 bis 43,61 Rp/kWh im guten Mittelfeld liegt.

- Referenzmarktpreise für PVA-Vergütung:

PVA-Besitzer haben gemäss Rückliefervertrag elektrische Energie, inklusive Herkunftsnachweis mit ökologischem Mehrwert, Vergütungen von 14 Rp/kWh erhalten. Gemäss neuem Berechnungsmodell variieren die Rückvergütungen, betragen jedoch mindestens 6 Rp/kWh.

- Danke für Verständnis:

Hansueli Ott bedankt sich bei der Bevölkerung, da anhaltende Bautätigkeiten im Bereich der Wasserleitungen und des Wärmeverbundes zu Unannehmlichkeiten geführt haben.

Hochbau – Ressortleiter Thomas Eugster

- Aufbahrungsraum:

Thomas Eugster freut sich über die Fertigstellung des Aufbahrungsraumes und die gelungene Ausführung. Angehörige können nun in einem würdigen Rahmen von ihren Lieben Abschied nehmen. Der Wasseranschluss muss noch erneuert werden; dies ist für Januar 2026 vorgesehen.

Präsidium – Karin Grossglauser

- Feuerungskontrollen:

Die Durchführung der Feuerungskontrollen hat vereinzelt zu herausfordernden Situationen geführt. Die Gemeindepräsidentin bittet die Bevölkerung, den Kontrolleuren den Zutritt zu ermöglichen, damit die Politische Gemeinde ihren gesetzlichen Auftrag ordnungsgemäss erfüllen kann. Gleichzeitig wurde auch mit dem Feuerungskontrolleur das Gespräch gesucht, um ein besseres Verständnis für die Anliegen und Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu fördern.

Karin Grossglauser macht auf einige Punkte des Merkblattes «Feuerungskontrolle» aufmerksam:

- Wegspesen: diese dürfen vom Feuerungskontrolleur nicht verrechnet werden
- Es darf lediglich die Pauschale über CHF 110 in Rechnung gestellt werden

452. 00.03.05 Kommissionswahlen und Delegationen

Mutationen und allfällige Wahlen Legislatur 2023 - 2027; Geschäftsprüfungskommission

Christian Hummler wird per 31.12.2025 aus der Geschäftsprüfungskommission austreten. Er hat sein Amt als Mitglied im Juni 2015 übernommen und konnte per 01.06.2019 das Präsidium übernehmen. Als Nachfolge ins Präsidium wurde Peter Frauenfelder und Monika Reiffer als Vizepräsidentin gewählt.

Gemäss Gemeindeordnung Art. 40 hat die Kommission aus mindestens 5 Mitgliedern zu bestehen. Nach dem Ausscheiden von Christian Hummler besteht die Geschäftsprüfungskommission noch aus 8 Mitgliedern, weshalb auf eine Ersatzwahl verzichtet werden kann.

453. 00.06.05 Gratulationen, Ehrungen, Danksagungen

Rücktritt aus Kommissionstätigkeit; Geschäftsprüfungskommission

Christian Hummler ergreift das Wort und erzählt zum Abschied aus seiner 10-jährigen Amtszeit in der Geschäftsprüfungskommission und deren Herausforderungen. Er führt durch ein ABC der vielfältigen Aufgaben. Auch dem Abwasserzweckverband hat er 10 Jahre seine Treue gehalten. Er hat seine Aufgaben sehr ernst genommen und teilweise auch hartnäckig nachgefragt. Das Präsidium übergibt er nun vertrauensvoll an Peter Frauenfelder und wünscht ihm

viel Glück in seiner neuen Funktion. Peter Frauenfelder spricht im Namen der GPK ebenfalls einen grossen Dank aus und überreicht ein Präsent. Die kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit wurde stets sehr geschätzt.

Die Gemeindepräsidentin bedankt sich bei Christian Hummler mit einem Gutschein und einem Blumenstrauss für sein wertvolles Engagement, für sein Herzblut, mit dem er seine Tätigkeiten ausgeführt hat und seine Zeit, die er für die Ausübung aufgewendet hat.

Auch seiner Frau Elisabeth gebührt ein grosser Dank, da sie ihrem Ehemann den Freiraum gewährt hat und dafür gemeinsame Zeiten geopfert hat. Karin Grossglauser wünscht den beiden eine erfüllte Zukunft und genussvolle gemeinsame Stunden.

Karin Grossglauser wünscht Peter Frauenfelder im Präsidium und Monika Reiffer als Vizepräsidentin gutes Wirken in der GPK und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und spricht einen herzlichen Dank für ihr Engagement zum Wohle der Gemeinde aus.

454. 00.03.05 Kommissionswahlen und Delegationen

Mutationen und allfällige Wahlen Legislatur 2023 - 2027; Wahlbüro

Mit E-Mail vom 03.09.2025 teilt David Huber mit, dass er per Ende Jahr aus beruflichen Gründen als Urnenoffiziant aus dem Wahlbüro ausscheiden wird. Seit dem 01.06.2023 hat er das Wahlbüro der Politischen Gemeinde durch seine zuverlässige Arbeitsweise unterstützt. Die Ersatzwahl wird auf das Blankoabstimmungswochenende vom 08.03.2026 vorgesehen.

Die Ersatzwahl muss bis zum 29.12.2025 (69. Tag vor der Abstimmung) angekündigt werden. Vorschläge zur Aufnahme auf die Namensliste sind bis zum 12.01.2026 (55. Tag vor der Abstimmung) einzureichen.

Ein Vorschlag muss von mindestens 10 in der Politischen Gemeinde Pfyn wohnhaften Stimmberechtigten unterzeichnet sein und hat gemäss § 37 Namen, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnort zu enthalten.

455. 00.02.02.03 Verschiedenes und Umfrage

Gegen die Versammlungsführung sind keine Einwände eingegangen und da aus dem Soverän keine weiteren Fragen aufgekommen sind, macht die Gemeindepräsidentin noch auf kommende Anlässe und Termine aufmerksam.

Danksagung und Worte der Gemeindepräsidentin Karin Grossglauser:

Ein herzlicher Dank an:

- Bernd Kekeritz fürs Einrichten und wieder aufräumen
- Angela Meier, Leiterin Finanzen für ihre ausgezeichnete Arbeit
- Monika Thalmann, Gemeindeschreiberin für die Protokollführung
- meine Kolleginnen und Kollegen aus dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit
- unseren Verwaltungsmitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre sehr gute Arbeit und den freundlichen Umgang mit unseren Einwohnerinnen und Einwohnern

Lieben Dank an alle für die gute Zusammenarbeit untereinander und die grosse Unterstützung und das Vertrauen, das sie in mich haben. Das ist nicht selbstverständlich und ich schätze das sehr und bin äusserst dankbar dafür.

Ich danke allen, die in Kommissionen mitarbeiten und uns mit ihrem Wissen unterstützen.

Und ich danke allen, die sich sonst in irgendeiner Weise für die Gemeinde einsetzen, ganz besonders den vielen stillen, freiwilligen Helferinnen und Helfern, die sich kümmern und unterstützen und ein grosses Dankeschön allen Vereinen, die unser Gemeindeleben bereichern.

Schluss der Versammlung:

Alle Anwesenden sind zum gemütlichen Ausklingen beim anschliessenden Apéro eingeladen. Karin Grossglauser bedankt sich beim Souverän für die Teilnahme, die Mitwirkung und das entgegengebrachte Vertrauen.

Mit dem Schmunzelstein wurde die heutige Sitzung eröffnet und mit den Worten, dass es immer einen Grund gibt, dankbar zu sein, schliesst sich der Kreis und die Gemeindepräsidentin schliesst die heutige Versammlung.

Schluss der Gemeindeversammlung: 21.58 Uhr

Die Gemeindeschreiberin

TRAKTANDUM 3

Einbürgerungsgesuch ausländische Staatsangehörige

Familie Šróba:

Jaroslav Šróba, geb. 07.10.1990 mit Ehefrau Veronika Šróba geborene Jančová, geb. 09.02.1989 und den Kindern Marco, geb. 26.04.2019, und Gabriel, geb. 05.05.2023, wohnhaft an der Husackerstrasse 2a in Dettighofen, stellen das Gesuch um ordentliche Einbürgerung.

Familie Šróba ist im September 2021 nach Dettighofen gezogen. Jaroslav Šróba lebt seit 14 Jahren in der Schweiz, seine Ehefrau Veronika Šróba seit 12 Jahren. Gemeinsam haben sie den Grundsatzentscheid getroffen, ihren Lebensmittelpunkt dauerhaft in der Schweiz zu behalten. Ihr Haus in der Slowakei haben sie verkauft und in unserer Gemeinde Wohneigentum erworben. Marco geht bereits zur Schule, Gabriel besucht die Spielgruppe. Die Familie fühlt sich in unserer Gemeinde gut integriert und heimisch und möchte daher das Schweizer Bürgerrecht erwerben. Herr und Frau Šróba schätzen insbesondere die hohe Qualität der Gesundheitsversorgung sowie das politische System der Schweiz mit seinen Mitwirkungsrechten. Es ist ihnen ein Anliegen, diese Rechte künftig auch aktiv wahrnehmen zu können.

Herr Šróba ist Sanitärinstallateur und arbeitet als bauleitender Monteur bei der Top Team Sanitär GmbH. Berufsbegleitend absolviert er die Weiterbildung zum Chefmonteur Sanitär an der Schweizerischen Technischen Fachschule (STF) in Winterthur. Frau Šróba hat die Berufsfachschule für Handel, Dienstleistungen und Fremdenverkehrsmarketing (inkl. Abitur) abgeschlossen. Aktuell widmet sie sich als Familienfrau der Betreuung der Kinder und dem Haushalt.

Die Einbürgerungskommission des Gemeinderates hat mit der Familie Šróba ein persönliches Gespräch geführt. Alle Unterlagen und zu erbringenden Nachweise (Attest Grundwissen über die Schweiz, Sprachzertifikat) wurden vollständig eingereicht und bereits vom Amt für Handelsregister und Zivilstandswesen vorgeprüft.

Der Gemeinderat hat den Antrag geprüft und empfiehlt, dem Gesuch um Erteilung des Gemeindebürgerrechts zuzustimmen.

Die Familie Šróba wird sich an der Gemeindeversammlung persönlich vorstellen.

Das Gesuch liegt vom 19. Mai bis zum 8. Juni 2026 am Schalter der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Es kann von allen stimmberechtigten Einwohnern der Politischen Gemeinde Pfyn eingesehen werden.

Bis im Jahr 2017 wurde über Einbürgerungsgesuche von Gesetzes wegen geheim abgestimmt. Dieser Paragraph wurde im überarbeiteten Gesetz über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht, das seit 01.01.2018 in Kraft ist, ersatzlos gestrichen. Ohne Antrag wird offen über das Einbürgerungsgesuch abgestimmt. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf Art. 20 der Gemeindeordnung:

«Abstimmungen können offen erfolgen, wenn nicht das kantonale Recht die geheime Stimmabgabe vorschreibt oder die Versammlung gemäss nachstehendem Absatz dafür entscheidet. Wird geheime Abstimmung verlangt, so ist zuerst offen über diesen Ordnungsantrag, über den nicht diskutiert werden darf, abzustimmen. Die geheime Abstimmung ist durchzuführen, wenn mindestens ein Viertel der Stimmenden für sie stimmt.»

ERFOLGSRECHNUNG – gestufter Erfolgsausweis

Politische Gemeinde mit Werken	Rechnung 2025 Betrag	Budget 2025 Betrag	Rechnung 2024 Betrag
Betrieblicher Aufwand	8'827'590.21	8'399'100.00	8'405'246.87
30 Personalaufwand	1'236'822.10	1'238'450.00	1'199'754.81
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'634'430.51	3'644'650.00	3'247'567.04
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	518'200.00	544'750.00	470'900.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	142'200.65	65'400.00	410'014.60
36 Transferaufwand	2'801'945.25	2'519'350.00	2'646'613.78
37 Durchlaufende Beiträge	9'319.11	8'500.00	4'204.53
39 Interne Verrechnungen	484'672.59	378'000.00	426'192.11
Betrieblicher Ertrag	9'297'595.08	8'396'950.00	8'604'454.50
40 Fiskalertrag	3'198'650.90	2'775'000.00	3'016'863.19
41 Regalien und Konzessionen	132'219.98	131'400.00	134'619.54
42 Entgelte	3'958'988.95	3'693'250.00	3'915'930.02
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	369'793.65	428'800.00	120'038.80
46 Transferertrag	1'143'949.90	983'500.00	988'179.21
47 Durchlaufende Beiträge	9'319.11	7'000.00	2'631.63
49 Interne Verrechnungen	484'672.59	378'000.00	426'192.11
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	470'004.87	-2'150.00	199'207.63
34 Finanzaufwand	81'777.77	56'700.00	55'667.05
44 Finanzertrag	74'601.78	39'750.00	55'173.30
Ergebnis aus Finanzierung	- 7'175.99	-16'950.00	- 493.75
Operatives Ergebnis	462'828.88	-19'100.00	198'713.88
38 Ausserordentlicher Aufwand*	400'000.00		100'000.00
48 Ausserordentlicher Ertrag			
Ausserordentliches Ergebnis	400'000.00		100'000.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung**	62'828.88	-19'100.00	98'713.88

Gewinnverwendung 2025:

* Vorfinanzierung Sanierung Badigebäude CHF 400'000.00

** Zuweisung an das Eigenkapital: CHF 62'828.88

ERFOLGSRECHNUNG – nach Funktionen

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	1'013'697.30	227'706.54	1'032'300.00	215'700.00	1'018'595.63	217'872.00
0110	Legislative	58'864.40	0.00	56'800.00	0.00	61'368.37	0.00
0120	Exekutive	229'874.05	220.00	247'000.00	500.00	192'695.20	860.00
0220	Allgemeine Dienste	464'227.40	195'604.19	448'600.00	188'700.00	455'215.61	192'797.70
0222	Bauverwaltung	91'637.35	24'011.05	113'150.00	21'500.00	140'242.50	16'451.30
0290	Verwaltungsliegenschaften	0.00	974.00	0.00	1'000.00	0.00	974.00
0291	Gemeindehaus	82'266.60	0.00	83'700.00	0.00	81'258.45	0.00
0292	Mehrzweckhalle	63'900.00	0.00	63'850.00	0.00	63'850.00	0.00
0293	Gemeindesaal (Trotte)	22'927.50	6'897.30	19'200.00	4'000.00	23'965.50	6'789.00

Erläuterungen

- 0110 Der Brieföffner für Abstimmungsunterlagen musste unvorhergesehen ersetzt werden.
- 0120 Die Sitzungsgelder sind geringer ausgefallen als angenommen.
- 0220 Es wurden ausserplanmässige Archivierungstätigkeiten in Auftrag gegeben. Zudem fielen die Porti und Betriebsaufwände höher aus als budgetiert.
- 0222 Es entstanden weniger Kostenaufwendungen durch externe Berater. Das Projekt eBau ist gestartet.
- 0293 Beteiligung an den Kosten der neuen Notfallausgangstüre der Trotte gemäss Kostenteiler.

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	494'049.61	220'790.24	479'650.00	201'100.00	461'391.47	225'593.01
1401	Einwohnerkontrolle	159'697.52	22'209.50	160'400.00	21'000.00	124'484.51	25'057.20
1403	Schlichtungsbehörde in Mietsachen	2'923.45	0.00	2'000.00	0.00	2'883.80	0.00
1405	Grundbuch, Mass und Gewicht	9'385.45	0.00	10'700.00	0.00	11'742.55	0.00
1408	Regionale Berufsbeistandschaft	102'186.85	0.00	102'000.00	0.00	94'740.90	0.00
1500	Feuerwehr	192'180.74	192'180.74	171'000.00	171'000.00	187'475.21	187'475.21
	Ausgleich Spezialfinanzierung	36'397.69		19'350.00		34'732.26	
1610	Militärische Verteidigung	467.55	0.00	650.00	0.00	524.75	0.00
1616	Regionale Schiessanlage	1'600.00	0.00	2'500.00	0.00	9'272.15	0.00
1620	Zivilschutz	24'060.75	6'400.00	28'500.00	9'100.00	28'716.05	13'060.60
1621	Ziviler Gemeindeführungsstab	1'547.30	0.00	1'900.00	0.00	1'551.55	0.00

Erläuterungen

- Die Ersatzabgaben sind rund CHF 20'890 höher ausgefallen.
- 1500 Es resultiert somit eine höhere Einlage in die Spezialfinanzierung (Bilanzkonto 2900.70). Das Eigenkapital beträgt neu CHF 230'371.

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		250'663.58	64'985.20	248'600.00	61'000.00	360'364.62	69'929.35
3	Kultur, Sport und Freizeit						
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	1'082.90	0.00	5'000.00	0.00	72'900.05	0.00
3210	Bibliotheken	19'580.00	0.00	19'600.00	0.00	19'580.00	0.00
3290	Kultur	36'643.78	12'683.00	35'500.00	10'000.00	38'934.12	12'114.00
3320	Massenmedien	32'185.55	0.00	33'400.00	0.00	37'696.03	0.00
3410	Sport	10'595.00	0.00	1'000.00	0.00	2'567.00	0.00
3411	Freibad	22'230.20	21'267.35	22'950.00	15'000.00	56'191.87	19'632.15
3414	Sportplatz	122'167.55	31'034.85	124'850.00	36'000.00	126'410.55	38'183.20
3420	Schulanlage Dettighofen	6'000.00	0.00	6'000.00	0.00	6'000.00	0.00
3421	Grünanlagen	178.60	0.00	300.00	0.00	85.00	0.00

Erläuterungen

3410 Die Gemeinde hat die Umrüstung der Beleuchtung auf LED des Tennisclubs Dettighofen unterstützt.

3411 Die Badi erfreut sich grosser Beliebtheit, was sich in den höheren Einnahmen bei den Eintritten abzeichnet.

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		766'902.58	100'346.58	551'500.00	100'000.00	528'461.14	68'720.40
4	Gesundheit						
4120	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	234'889.00	0.00	236'000.00	0.00	270'951.00	0.00
4210	Ambulante Krankenpflege	530'363.58	100'346.58	313'000.00	100'000.00	251'726.44	68'720.40
4320	Prävention und Beratung	1'650.00	0.00	2'500.00	0.00	5'783.70	0.00

Erläuterungen

4210 Der Beitrag an die Spitex Region Müllheim viel rund CHF 180'457 höher aus. Die Tages- und Nachtstrukturbeiträge an öffentliche Pflegeheime und Restkosten für pflegende Angehörige waren aufgrund eines weiteren Falles deutlich höher als budgetiert.

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		1'383'370.28	1'054'066.59	1'236'250.00	801'000.00	1'553'063.77	1'138'742.00
5	Soziale Sicherheit						
5120	Prämienvverbilligungen und Krankenkassenausstände	274'932.33	21'624.75	208'000.00	7'000.00	252'609.96	14'542.80
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	50.00	4'079.00	250.00	4'000.00	50.00	4'125.00
5340	Wohnen im Alter (ohne Pflege)	10'000.00	0.00	10'000.00	0.00	10'000.00	0.00
5350	Leistungen an das Alter	8'121.30	0.00	10'900.00	0.00	8'366.98	0.00
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	22'062.17	4'119.11	4'500.00	4'000.00	20'403.63	7'631.63

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5440	Jugendschutz	7'647.00	0.00	6'500.00	0.00	8'277.65	0.00
5450	Leistungen an Familien (allgemein)	32'256.90	0.00	34'000.00	0.00	32'272.05	0.00
5451	Familienergänzende Kinderbetreuung	62'780.30	18'173.55	58'300.00	20'000.00	49'853.75	18'463.20
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	524'259.54	475'881.18	480'000.00	420'000.00	600'848.20	567'393.42
5721	Freiwillige wirtschaftliche Hilfe	13'555.75	13'555.75	12'000.00	12'000.00	5'920.45	5'920.45
5730	Asylwesen	69'692.15	127'944.95	35'000.00	60'000.00	161'023.00	161'023.00
5732	Asylwesen Schutzstatus S	187'834.50	281'594.85	219'400.00	240'000.00	242'667.10	242'667.10
5790	Soziale Dienste	170'178.34	107'093.45	157'400.00	34'000.00	160'771.00	116'975.40

Erläuterungen

- 5120 Es wurden höhere Beiträge an die Prämienverbilligungen ausbezahlt.
- 5430 Die Alimentenbevorschussungen haben zugenommen.
- 5451 Die steigende Nachfrage nach Betreuungsplätzen generiert höhere Beteiligungen der Gemeinde. Das Projekt des Mittagstisches der Sekundarschule Müllheim wird nicht umgesetzt.
- 5720 Mehr Menschen mussten unterstützt werden.
- 5730 Gemäss Verteilschlüssel des Kantons Thurgau mussten mehr Asylsuchende aufgenommen werden. Mit der Globalpauschale konnten die Ausgaben aufgefangen werden.
- 5790 Die Personalkosten sind höher ausgefallen, da das Pensum der Sachbearbeiterin auf Juli 2025 erhöht wurde. Der Ertrag für die geleisteten Aufwände für die Gemeinde Hüttlingen war aufgrund der Beendigung der Zusammenarbeit nicht budgetiert worden.

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	870'907.05	391'810.22	826'900.00	296'600.00	815'178.88	288'582.50
6130	Kantonsstrassen	2'800.00	0.00	2'750.00	0.00	2'750.00	0.00
6150	Gemeindestrassen	603'126.93	289'212.70	580'400.00	220'100.00	583'552.96	220'119.75
6190	Werkhof	61'151.05	23'811.10	60'700.00	23'500.00	55'555.05	24'930.55
6210	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	3'946.30	0.00	5'550.00	0.00	4'033.85	0.00
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	121'824.00	0.00	125'000.00	0.00	127'272.00	0.00
6290	Öffentlicher Verkehr	14'413.00	15'140.65	11'500.00	12'000.00	13'378.37	14'895.55
6401	Glasfasernetz	63'645.77	63'645.77	41'000.00	41'000.00	28'636.65	28'636.65
	Ausgleich Spezialfinanzierung	36'586.41		6'000.00		7'371.99	

Erläuterungen

- 6150 Für die Belagsarbeiten an der Alten Landstrasse und Wybergstrasse sind höhere Kosten entstanden. Die erhaltenen Verkehrssteuern des Kantons wurden anhand eines neuen Verteilschlüssel ausbezahlt, welcher uns nicht bekannt war.
- 6401 Durch unsere Partner wurden uns Nacherschliessungserträge ausgeschüttet, und es resultiert eine höhere Einlage in die Spezialfinanzierung (Bilanzkonto 2900.50). Das Eigenkapital beträgt neu CHF 505'489.

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'013'563.41	868'944.79	1'133'850.00	953'250.00	1'161'853.46	958'231.14
7100	Wasserversorgung (Brunnen)	11'133.32	0.00	11'600.00	0.00	15'554.07	0.00
7101	Wasserwerk	345'560.20	345'560.20	393'000.00	393'000.00	401'761.57	401'761.57
	Ausgleich Spezialfinanzierung		24'284.11		53'000.00		83'135.00
7201	Abwasserbeseitigung	371'509.49	371'509.49	400'450.00	400'450.00	390'065.15	390'065.15
	Ausgleich Spezialfinanzierung	17'126.50			48'300.00	54'550.60	
7300	Abfallwirtschaft (RTS)	2'563.60	1'646.00	3'000.00	1'700.00	2'563.60	1'734.00
7301	Abfallwirtschaft	136'999.00	136'999.00	151'600.00	151'600.00	157'999.67	157'999.67
	Ausgleich Spezialfinanzierung		6'122.47		21'600		23'661.35
7410	Gewässerverbauungen	56'409.55	6'384.10	73'500.00	500.00	88'740.67	824.75
7500	Arten- und Landschaftsschutz	8'931.10	6'846.00	7'000.00	6'000.00	8'169.48	5'846.00
7710	Friedhof und Bestattung	21'159.65	0.00	34'100.00	0.00	28'203.05	0.00
7790	Umweltschutz	250.00	0.00	250.00	0.00	250.00	0.00
7900	Raumordnung	45'909.50	0.00	46'050.00	0.00	55'403.01	0.00
7909	Regionale Planungsgruppen	13'138.00	0.00	13'300.00	0.00	13'143.19	0.00

Erläuterungen

- 7101 Es gab weniger Wasserleitungsrohrbrüche, wodurch sich die Entnahme entgegen der Budgetierung verringert hat (Bilanzkonto 2900.10). Das Eigenkapital beträgt neu CHF 461'886.
- 7201 Die geplanten Unterhaltsarbeiten wurden zurückgestellt, ausserdem ist der Anteil an den Betriebskosten der ARA kleiner ausgefallen als angenommen. Es erfolgt eine Einlage in die Spezialfinanzierung anstelle einer Entnahme (Bilanzkonto 2900.20). Das Eigenkapital beläuft sich neu auf CHF 363'702.
- 7301 Hier rechneten wir mit einer höheren Entnahme aus der Spezialfinanzierung (Bilanzkonto 2900.30) aufgrund der Preiserhöhung der Kompostieranlage. Das Eigenkapital beträgt neu CHF 7'617.
- 7410 Für die Hochwasserschäden haben wir keine weitere Aufwandsverrechnung des Kantons erhalten.
- 7710 Sämtliche Bestattungskosten und Aufwände sind tiefer ausgefallen als budgetiert.

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		2'659'263.90	2'716'888.32	2'588'800.00	2'644'000.00	2'181'531.96	2'233'404.86
8	Volkswirtschaft						
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	259.90	0.00	250.00	0.00	9'635.35	0.00
8140	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen	4'432.75	120.00	4'250.00	200.00	4'030.90	600.00
8209	Gemeinwirtschaftliche Forstleistungen	6'995.00	0.00	7'100.00	0.00	7'081.55	0.00
8300	Jagd und Fischerei	13'128.10	11'444.50	14'100.00	11'400.00	10'774.50	11'444.50
8400	Tourismus	2'189.87	0.00	2'200.00	0.00	2'188.92	0.00
8600	Banken	0.00	34'250.00	0.00	33'000.00	0.00	33'525.00
8710	Elektrizität (allgemein)	0.00	40'387.74	0.00	40'000.00	0.00	41'587.52
8711	Elektrizitätswerk - Netz	990'771.58	990'771.58	1'015'400.00	1'015'400.00	1'106'115.30	1'106'115.30
	Ausgleich Spezialfinanzierung	48'706.19		38'250.00		153'358.32	
8712	Elektrizitätswerk - Stromhandel	1'618'732.29	1'618'732.29	1'526'450.00	1'526'450.00	1'021'821.68	1'021'821.68
	Ausgleich Spezialfinanzierung		318'509.32		289'850.00	54'728.31	
8716	Gemeinschafts-Solarstromanlagen	21'182.21	21'182.21	17'550.00	17'550.00	18'310.86	18'310.86
	Ausgleich Spezialfinanzierung	3'383.86		1'800.00		2'739.57	
8790	Energie (allgemein)	1'572.20	0.00	1'500.00	0.00	1'572.90	0.00

Erläuterungen

8711	Der Unterhalt sowie externe Beratungen sind tiefer ausgefallen. Zudem war der Stromverbrauch geringer. Dadurch resultiert eine leicht höhere Einlage in die Spezialfinanzierung. Das Eigenkapital beträgt neu CHF 677'964 (Bilanzkonto 2900.41)
8712	Der Ausbau der Photovoltaikanlagen zeigt sich in höheren Vergütungen. Der Energieeinkauf war tiefer, gleichzeitig war der Bezug ab VSP-Areal höher. Es erfolgt eine leicht höhere Entnahme aus der Spezialfinanzierung (Bilanzkonto 2900.42) Das Eigenkapital beträgt neu CHF 307'532.

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		919'779.15	3'726'658.38	357'950.00	3'164'050.00	579'186.87	3'458'552.54
9	Finanzen und Steuern						
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	184'598.04	2'996'312.90	160'000.00	2'636'000.00	188'452.99	2'877'882.19
9101	Sondersteuern	28'520.00	28'520.00	27'000.00	27'000.00	26'480.00	26'480.00

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9300	Finanz- und Lastenausgleich	0.00	137'425.00	0.00	90'000.00	0.00	124'813.00
9500	Ertragsanteile	177'670.50	537'341.30	115'300.00	401'800.00	116'153.50	412'942.75
9610	Zinsen	66'161.73	25'664.83	55'650.00	7'350.00	49'386.50	14'415.15
9630	Liegenschaft- ten des Finanz- vermögens	0.00	1'394.35	0.00	1'400.00	0.00	1'394.35
9710	Rückvertei- lungen aus CO2- Abgabe	0.00	0.00	0.00	500.00	0.00	625.10
9901	Vorfinanzierun- gen, Einlagen und Entnah- men	400'000.00	0.00	0.00	0.00	100'000.00	0.00
9999	Abschluss	62'828.88	0.00	0.00	19'100.00	98'713.88	0.00

Erläuterungen

- 9100 Die Einkommens- und Vermögenssteuern (Rechnungsjahr und frühere Jahre) sind rund CHF 262'592 höher ausgefallen als budgetiert. Aufgrund des Veranlagungsrückstands basierten die Prognosen auf veralteten Grundlagen.
Zudem hat die Arbeitslosenkasse den Veranlagungsrückstand bei den Quellensteuern früher als erwartet aufgeholt, was zu Mehreinnahmen von CHF 88'308 führte.
- 9300 Der Finanzausgleich fiel um CHF 47'425 höher aus als erwartet.
- 9500 Die Einnahmen aus Grundstückgewinnsteuern lagen um CHF 66'089 über den Erwartungen.

ERFOLGSRECHNUNG – Gesamtübersicht vor Gewinnverbuchung

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	1'013'697.30	227'706.54	1'032'300.00	215'700.00	1'018'595.63	217'872.00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	494'049.61	220'790.24	479'650.00	201'100.00	461'391.47	225'593.01
3	Kultur, Sport und Freizeit	250'663.58	64'985.20	248'600.00	61'000.00	360'364.62	69'929.35
4	Gesundheit	766'902.58	100'346.58	551'500.00	100'000.00	528'461.14	68'720.40
5	Soziale Sicherheit	1'383'370.28	1'054'066.59	1'236'250.00	801'000.00	1'553'063.77	1'138'742.00
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	870'907.05	391'810.22	826'900.00	296'600.00	815'178.88	288'582.50
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'013'563.41	868'944.79	1'133'850.00	953'250.00	1'161'853.46	958'231.14
8	Volkswirtschaft	2'659'263.90	2'716'888.32	2'588'800.00	2'644'000.00	2'181'531.96	2'233'404.86
9	Finanzen und Steuern	456'950.27	3'726'658.38	357'950.00	3'164'050.00	380'472.99	3'458'552.54
		8'909'367.98	9'372'196.86	8'455'800.00	8'436'700.00	8'460'913.92	8'659'627.80
Gesamtergebnis		462'828.88			19'100.00	198'713.88	
		9'372'196.86	9'372'196.86	8'455'800.00	8'455'800.00	8'659'627.80	8'659'627.80

Der Ertragsüberschuss der Jahresrechnung 2025 beträgt CHF 462'828.88 und soll wie folgt verwendet werden:

CHF 400'000.00 Vorfinanzierung Badigebäude
Kto. 2930.05 – Stand nach Gewinnverwendung CHF 600'000

CHF 62'828.88 Einlage in das Eigenkapital
Kto. 2999.00 – Stand nach Gewinnverwendung CHF 2'581'257.82

Aufgrund von Vorfinanzierungen reduziert sich die Abschreibungslast auf dem entsprechenden Projekt und wirkt sich daher positiv auf die Erfolgsrechnung aus.

Antrag:

Wir bitten Sie, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die Rechnung 2025 mit der vorgeschlagenen Gewinnverwendung zu genehmigen.

INVESTITIONSRECHNUNG – nach Funktionen

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	35'713.90	0.00	49'000.00	0.00	35'234.55	0.00
1500	Erschliessung Berglirain Nord	0.00	0.00	0.00	0.00	4'428.90	0.00
	Sanierung Dorfstr. Dettighofen	0.00	0.00	0.00	0.00	10'828.35	0.00
	Sanierung Ebnet	5'747.95	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1616	Ersatz Kugelfangsystem	29'965.95	0.00	49'000.00	0.00	19'977.30	0.00
3	Kultur, Sport und Freizeit	43'132.05	0.00	0.00	0.00	721'126.81	595'485.31
3411	Sanierung und Erweiterung Badiweiher Frankriichli	20'020.60	0.00	0.00	0.00	701'969.66	505'485.31
	Sanierung Badigebäude	23'111.45	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
3414	Kunstrasen Sportplatz Obere Wiide	0.00	0.00	0.00	0.00	19'157.15	90'000.00
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	192'079.70	1'300.00	243'750.00	2'000.00	-15'606.40	4'100.00
6150	Gemeindestrassen	192'079.70	0.00	243'750.00	0.00	-15'606.40	0.00
	Erschliessung Berglirain Nord	1'262.60	0.00	0.00	0.00	16'515.40	0.00
	Sanierung Dorfstr. Dettighofen	0.00	0.00	0.00	0.00	-65'137.55	0.00
	Sanierung Ebnet	16'826.45	0.00	0.00	0.00	33'015.75	0.00
	Sanierung Im Zelgli	9'493.65	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Sanierung Mühlegasse - Unterer Brüel	30'747.00	0.00	110'000.00	0.00	0.00	0.00
	Beteiligung Periodische Wiederinstandstellung der Flurstrassen (PWI)	133'750.00	0.00	133'750.00	0.00	0.00	0.00
6401	Anschlussgebühren Glasfasernetz 2024 - 25	0.00	1'300.00	0.00	2'000.00	0.00	4'100.00
7	Umweltschutz und Raumordnung	687'169.53	41'995.90	920'000.00	20'000.00	217'824.31	135'741.05
7101	Wasserwerk	474'425.54	21'995.90	680'000.00	5'000.00	209'693.55	80'741.00
	Erschliessung Berglirain Nord	0.00	0.00	0.00	0.00	1'285.50	8'857.80
	Sanierung Dorfstr. Dettighofen	0.00	0.00	0.00	0.00	3'423.30	21'656.70
	Sanierung Ebnet	3'008.98	11'495.90	0.00	0.00	123'333.35	0.00
	Sanierung Im Zelgli	160.04	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Sanierung Mühle- gasse - Unterer Brüel	313'898.66	0.00	430'000.00	0.00	10'182.30	0.00
	Sanierung Zoll- hausstrasse-Höchi	3'183.53	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Sanierung Kä- sereistrasse	375.30	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Planung Umstel- lung EDV auf Marktöff- nung/Smart Meter	7'363.78	0.00	0.00	0.00	12'251.56	0.00
	Umstellung Smart Meter 250 Zähler 1. Teil	146'435.25	0.00	250'000.00	0.00	59'217.54	0.00
	Erneuerung Wassersteuerung	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	13'726.45
	Anschlussgebüh- ren Wasser 2024 – 25	0.00	10'500.00	0.00	5'000.00	0.00	36'500.05
7201	Abwasser- beseitigung	96'029.89	20'000.00	120'000.00	15'000.00	8'130.76	55'000.05
	Erschliessung Berglirain Nord	0.00	0.00	0.00	0.00	1'642.55	0.00
	Abwasserleitung Mühlegasse - Ver- längerung RWL Lindebüel	96'029.89	0.00	120'000.00	0.00	6'488.21	0.00
	Anschlussgebüh- ren Abwasserbe- seitigung 2024-25	0.00	20'000.00	0.00	15'000.00	0.00	55'000.05
7710	Friedhof und Bestattung	116'714.10	0.00	120'000.00	0.00	0.00	0.00
	Sanierung Auf- bahrungsraum inkl.Ersatzkatafalk	116'714.10	0.00	120'000.00	0.00	0.00	0.00
8	Volkswirtschaft	555'201.93	8'000.00	420'000.00	15'000.00	455'225.82	64'016.57
8711	Elektrizitätswerk - Netz	555'201.93	8'000.00	420'000.00	15'000.00	394'658.24	46'823.67
	Erschliessung Berglirain Nord	0.00	0.00	0.00	0.00	1'156.22	6'323.77
	Sanierung Dorfstr. Dettighofen	553.01	0.00	0.00	0.00	3'292.75	0.00
	Sanierung Ebnet	3'387.84	0.00	0.00	0.00	148'761.57	0.00
	Sanierung Mühle- gasse - Unterer Brüel	217'220.23	0.00	270'000.00	0.00	16'204.72	0.00
	Planung Umstel- lung EDV auf Marktöff- nung/Smart Meter	14'727.47	0.00	0.00	0.00	32'282.95	0.00
	Umstellung Smart Meter 250 Zähler 1. Teil	203'326.68	0.00	150'000.00	0.00	66'183.31	0.00
	Anschlussgebüh- ren Elektrizitäts- werk 2024 – 25	0.00	8'000.00	0.00	15'000.00	0.00	40'499.90
	Ersatz TS Chruchenberg	115'986.70	0.00	0.00	0.00	75'776.62	0.00

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Verschiebung Verteilkabine (VK) Post	0.00	0.00	0.00	0.00	51'000.10	0.00
8716	Gemeinschafts-Solarstromanlage 2. Etappe (Werkhof)	0.00	0.00	0.00	0.00	60'567.58	17'192.90
9	Finanzen	1'513'297.11	51'295.90	1'632'750.00	37'000.00	1'413'805.09	799'342.93
	Nettoinvestition		1'462'001.21		1'595'750.00		614'462.16
		1'513'297.11	1'513'297.11	1'632'750.00	1'632'750.00	1'413'805.09	1'413'805.09

BILANZ – mit Periodenvergleich nach Gewinnverwendung

		Bilanz 31.12.2024	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.2025
1	Aktiven	11'888'182.48	37'121'132.84	-35'087'405.54	13'921'909.78
10	Finanzvermögen	4'574'879.96	34'889'872.95	-33'799'946.86	5'664'806.05
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'874'674.75	26'298'447.74	-25'506'865.32	2'666'257.17
101	Forderungen	2'454'941.91	8'481'133.19	-8'201'661.24	2'734'413.86
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	87'623.30	110'292.02	-87'623.30	110'292.02
106	Vorräte und angefangene Ar- beiten	4'290.00	0.00	-3'797.00	493.00
107	Finanzanlagen	39'000.00	0.00	0.00	39'000.00
108	Sachanlagen FV	114'350.00	0.00	0.00	114'350.00
14	Verwaltungsvermögen	7'313'302.52	2'231'259.89	-1'287'458.68	8'257'103.73
140	Sachanlagen VV	7'172'255.81	2'201'068.64	-1'266'358.68	8'106'965.77
142	Immaterielle Anlagen	76'855.31	30'191.25	-19'700.00	87'346.56
146	Investitionsbeiträge	64'191.40	0.00	-1'400.00	62'791.40
2	Passiven	-11'888'182.48	-49'115'070.28	47'081'342.98	-13'921'909.78
20	Fremdkapital	-5'226'654.25	-48'510'040.75	46'718'871.33	-7'017'823.67
200	Laufende Verbindlichkeiten	-2'265'833.40	-43'052'973.30	42'487'036.48	-2'831'770.22
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkei- ten	-2'400'000.00	-5'000'000.00	3'800'000.00	-3'600'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzun- gen	-420'658.40	-441'751.85	420'658.40	-441'751.85
205	Kurzfristige Rückstellungen	-3'854.45	-15'315.60	3'854.45	-15'315.60
208	Langfristige Rückstellungen	-10'000.00	0.00	0.00	-10'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-126'308.00	0.00	7'322.00	-118'986.00
29	Eigenkapital	-6'661'528.23	-605'029.53	362'471.65	-6'904'086.11
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vor- schüsse (-) gegenüber Spezialfi- nanzierungen	-2'956'549.98	-142'200.65	362'471.65	-2'736'278.98
291	Fonds	-665'444.70	0.00	0.00	-665'444.70
293	Vorfinanzierungen	-500'000.00	-400'000.00	0.00	-900'000.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-21'104.60	0.00	0.00	-21'104.60
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-2'518'428.95	-62'828.88	0.00	-2'581'257.83
			-11'993'937.44	11'993'937.44	

GELDFLUSSRECHNUNG – vor Gewinnverbuchung

	Rechnung 2025 CHF	Rechnung 2024 CHF
Geldfluss aus operativer Tätigkeit		
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	462'828.88	198'713.88
Abschreibungen von Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträgen	518'200.00	470'900.00
Abtragung Bilanzfehlbetrag	0.00	0.00
Wertberichtigungen auf Darlehen und Beteiligungen	0.00	0.00
Auflösung passivierte Investitionsbeiträge (-)	0.00	0.00
Entnahme (-) aus Aufwertungsreserve (TG nicht relevant)	0.00	0.00
Realisierte Kursverluste (+) und Gewinne (-) / Wertberichtigungen Anlagen FV	0.00	0.00
Aufwertung VV (-) (TG nicht relevant)	0.00	0.00
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Forderungen	-279'471.95	-208'527.99
Abnahme (+) / Zunahme (-) von aktiven Rechnungsabgrenzungen	-22'668.72	17'469.75
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Vorräten	3'797.00	-1'133.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von laufenden Verbindlichkeiten	203'667.19	-378'250.72
Abnahme (-) / Zunahme (+) von passiven Rechnungsabgrenzungen	21'093.45	-53'280.80
Abnahme (-) / Zunahme (+) von kurzfristigen Rückstellungen	11'461.15	-60'045.90
Abnahme (-) / Zunahme (+) von langfristigen Rückstellungen	0.00	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-220'271.00	297'297.80
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Fonds im Eigenkapital	0.00	-45'562.55
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Eigenkapital	0.00	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0.00	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Vorfinanzierungen	0.00	-400'000.00
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	698'636.00	-162'419.53
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		
Liquiditätswirksame Einnahmen (+) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)	51'295.90	799'342.93
Liquiditätswirksame Ausgaben (-) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)	-1'513'297.11	-1'413'805.09
Rückzahlung bzw. Verkauf (+) von Darlehen und Beteiligungen, Grundkapitalien VV	0.00	0.00
Vergabe bzw. Kauf (-) von Darlehen und Beteiligungen, Grundkapitalien VV	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-1'462'001.21	-614'462.16
Verkauf (+) von Sachanlagen FV	0.00	0.00
Kauf (-) / Investitionen (-) von Sachanlagen FV	0.00	0.00
Zunahme (-) / Abnahme (+) von Kontokorrenten (aktive) mit Dritten	0.00	0.00
Verkauf (+) von Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Kauf (-) von Finanzanlagen FV	0.00	0.00

Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-1'462'0001.21	-614'462.16
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Kontokorrenten (passive) mit Dritten	362'269.63	104'824.22
Aufnahme (+) von Finanzverbindlichkeiten	5'000'000.00	3'800'000.00
Rückzahlung (-) von Finanzverbindlichkeiten	-3'800'000.00	-3'100'000.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	-7'322.00	-7'322.00
Zunahme (+) von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersön- lichkeit im EK	0.00	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	1'554'947.63	797'502.22
Veränderung Flüssige Mittel	791'582.42	20'620.53
Bestand Flüssige Mittel 1.1.	1'874'674.75	1'854'054.22
Bestand Flüssige Mittel 31.12.	2'666'257.17	1'874'674.75
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	0.00	0.00

EIGENKAPITALNACHWEIS – nach Gewinnverwendung

		Bilanz 01.01.2025	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.2025
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	-2'956'549.98	-142'200.65	362'471.65	-2'736'278.98
2900.10	Spezialfinanzierung Wasserwerk	-486'169.88	0.00	24'284.11	-461'885.77
2900.20	Spezialfinanzierung Abwasser- beseitigung	-346'575.36	-17'126.50	0.00	-363'701.86
2900.30	Spezialfinanzierung Abfallbeseiti- gung	-13'739.04	0.00	6'122.47	-7'616.57
2900.41	Spezialfinanzierung EW-Netz	-629'257.33	-48'706.19	0.00	-677'963.52
2900.42	Spezialfinanzierung EW-Stromhan- del	-626'041.53	0.00	318'509.32	-307'532.21
2900.45	Spezialfinanzierung Solarstrom	-10'400.47	-3'383.86	0.00	-13'784.33
2900.50	Spezialfinanzierung Glasfasernetz	-468'902.21	-36'586.41	0.00	-505'488.62
2900.70	Spezialfinanzierung Ersatzabgaben Feuerwehr	-193'973.26	-36'397.69	0.00	-230'370.95
2900.80	Spezialfinanzierung Asyl und In- tegration	-181'490.90	0.00	13'555.75	-167'935.15
291	Fonds	-665'444.70	0.00	0.00	-665'444.70
2910.00	Ersatzabgaben für Parkplatzbauten / Spielplätze	-5'539.65	0.00	0.00	-5'539.65
2910.03	Fonds Energieförderung	-97'260.85	0.00	0.00	-97'260.85
2910.11	Erneuerungsfonds Wasserwerk	-50'000.00	0.00	0.00	-50'000.00
2910.12	Erneuerungsfonds Abwasser- beseitigung	-512'644.20	0.00	0.00	-512'644.20
293	Vorfinanzierungen	-500'000.00	-400'000.00	0.00	-900'000.00
2930.03	Vorfinanzierung Sanierung Schei- benwall	-300'000.00	0.00	0.00	-300'000.00
2930.05	Vorfinanzierung Sanierung Badgebäude	-200'000.00	-400'000.00	0.00	-600'000.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-21'104.60	0.00	0.00	-21'104.60
2960.00	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-21'104.60	0.00	0.00	-21'104.60
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-2'518'428.95	-62'828.88	0.00	-2'581'257.83
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-2'518'428.95	-62'828.88	0.00	-2'581'257.83
	Total Eigenkapital	-6'661'528.23	-605'029.53	362'471.65	-6'904'086.11

Erläuterungen

2900.80 Folgende Aufwendungen wurden der Spezialfinanzierung entnommen bzw. eingelegt:
CHF 13'555.75 Entnahme für die Integration und Deutschkurse (Funktion 5721 Freiwillige wirtschaftli-
che Hilfe)

Gewinnverwendung 2025

2930.05 CHF 400'000.00 Einlage in die Vorfinanzierung des Badgebäudes
2999.00 CHF 62'828.88 Einlage ins Eigenkapital

RÜCKSTELLUNGSSPIEGEL

Konto	Bezeichnung	Bestand 01.01.2025	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.2025
205	Kurzfristige Rückstellungen				
2050.00	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	-3'854.45	-15'315.60	3'854.45	-15'315.60
208	Langfristige Rückstellungen				
2089.00	Übrige langfristige Rückstellungen der Erfolgsrechnung*	-10'000.00	0.00	0.00	-10'000.00

* Es handelt sich um eine Rücklage für ein Theaterprojekt.

BETEILIGUNGSSPIEGEL

Organisation; Rechtsform	Tätigkeitsbereich	Bilanz	Eigenkapital	Anteil der Gemeinde	Buchwert 31.12.2025	Bemerkung
EKT Energie AG	Stromversorgung	1070.00	Keine Angaben	-	12'000.00	1'200 Namenaktien (nominal CHF 10)
Abraxas Informatik AG	Informatikdienstleistungen aller Art	1070.00	Keine Angaben	-	17'000.00	85 Namenaktien (nominal CHF 100)
Gen. Alterssiedlung Pfyn und Umgebung	Wohnen im Alter	1070.20	Keine Angaben	-	5'000.00	1 Anteilschein (nominal CHF 5000)
Gen. Wärmeverbund Pfyn	Erneuerbare Energieversorgung	1070.20	Keine Angaben	-	5'000.00	5 Anteilscheine (nominal CHF 1000)

In Ergänzung zu § 45 RRV über das Rechnungswesen der Gemeinden sind auch alle aktivierten Beteiligungen aufgeführt. Beteiligungen (wie auch Mitgliedschaften in Vereinen und Zweckverbänden), bei welchen kein massgeblicher Einfluss* durch die Gemeinde Pfyn ausgeübt werden kann, sind nicht aufgeführt.

GEWÄHRLEISTUNGSSPIEGEL

Name, Sitz	Angaben zu den gesicherten Leistungen (Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben)
Politische Gemeinde Pfyn	Im Gewährleistungsspiegel sind Tatbestände aufzuführen, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann. Zurzeit sind uns keine solchen Verpflichtungen bekannt.

ANLAGENSPIEGEL

Verwaltungsvermögen (VV)

Konto Bezeichnung	Anschaffungskosten 2025			Kumulierte Abschreibungen				Buchwert
	01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglie- derung (+/-)	31.12.	01.01.	Ordentlich	WB	31.12.	per 31.12.25
1401 Strassen / Verkehrswege	1'610'702.56	+150'576.45	1'761'279.01	-722'375.00	-107'400.00	0.00	-829'775.00	931'504.01
1403 Übrige Tiefbauten	3'645'178.44	+81'011.20	3'726'189.64	-1'272'438.83	-97'300.00	0.00	-1'369'738.83	2'356'450.81
1404 Hochbauten	6'467'543.17	+231'586.45	6'699'129.62	-3'249'642.43	-224'400.00	0.00	-3'474'042.43	3'225'087.19
1406 Mobilien VV	436'314.05	+506'243.08	942'557.13	-241'822.80	-76'100.00	0.00	-317'922.80	624'634.33
1407 Anlagen im Bau	498'796.65	+470'492.78	969'289.43	0.00	0.00	0.00	0.00	969'289.43
1409 Übrige Sachanlagen	60'000.00	0.00	60'000.00	-60'000.00	0.00	0.00	-60'000.00	0.00
1427 Anlagen im Bau	44'534.51	+22'091.25	66'625.76	0.00	0.00	0.00	0.00	66'625.76
1429 Übrige im- materielle Anla- gen	115'239.80	0.00	115'239.80	-82'919.00	-11'600.00	0.00	-94'519.00	20'720.80
Total Verwal- tungsvermögen (VV)	12'878'309.18	+1'462'001.21	14'340'310.39	-5'629'198.06	-516'800.00	0.00	-6'145'998.06	8'194'312.33

Finanz – und Sachanlagen des Finanzvermögens (FV)

Konto Bezeichnung	Anschaffungskosten 2025			Kumulierte Abschreibungen				Buchwert
	01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglie- derung (+/-)	31.12.	01.01.	Ordentlich	WB	31.12.	per 31.12.25
Beteiligungen, Grundkapitalien								
1070.00 Aktien	29'000.00	0.00	29'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	29'000.00
1070.20 Anteilscheine	10'000.00	0.00	10'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	10'000.00
1080.00 Grundstücke	114'350.00	0.00	114'350.00	0.00	0.00	0.00	0.00	114'350.00
Total Finanz- und Sachanla- gen FV	153'350.00	0.00	153'350.00	0.00	0.00	0.00	0.00	153'350.00

WB = Wertberichtigung

FINANZKENNZAHLEN

Es handelt sich um Kennzahlen der Politischen Gemeinde Pfyn (inkl. Werke).

Vergleich Thurgauer Gemeinden unter
www.statistik.tg.ch

Nettoverschuldungsquotient		Rechnung 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Berechnung	$\frac{\text{Nettoschuld} \times 100}{\text{Direkte Steuern NP} + \text{JP}}$	45.16%	22.65%	21.30%	1.96%	11.47%
Richtwerte	< 100 % gut 100 - 150 % genügend > 150 % schlecht					
Aussage	Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen bzw. wie viele Jahrestrachten erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Ein negativer Wert bedeutet, dass ein Nettovermögen vorliegt.					

Selbstfinanzierungsgrad		Rechnung 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Berechnung	$\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Nettoinvestitionen}}$	51.53%	156.17%	78.31%	155.42%	166.70%
Richtwerte	> 100 % ideal 80 - 100 % vertretbar bis gut 50 - 80 % problematisch < 50 % ungenügend					
Aussage	Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu Neuverschuldung, über 100% ermöglicht Schuldenabbau.					

Zinsbelastungsanteil		Rechnung 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Berechnung	$\frac{\text{Nettozinsaufwand} \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$	0.34%	0.3%	0.18%	0.02%	0.01%
Richtwerte	0 - 4 % gut 4 - 9 % genügend > 9 % schlecht					
Aussage	Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein negativer Wert bedeutet, dass netto eine Zinsgutschrift vorliegt.					

Bruttoverschuldungsanteil		Rechnung 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Berechnung	$\frac{\text{Bruttoschulden} \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$	72.44%	56.69%	51.27%	54.06%	57.66%
Richtwerte	< 50 % sehr gut 50 - 100 % gut 100 - 150 % mittel 150 - 200 % schlecht > 200 % kritisch					
Aussage	Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen.					

Investitionsanteil		Rechnung 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Berechnung	$\frac{\text{Bruttoinvestitionen} \times 100}{\text{Gesamtausgaben}}$	16.33%	16.51%	15.74%	14.48%	11.14%
Richtwerte	< 10 % schwach 10 - 20 % mittel 20 - 30 % stark > 30 % sehr stark					
Aussage	Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und ihren Einfluss auf die Nettoverschuldung.					

Kapitaldienstanteil		Rechnung 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Berechnung	$\frac{\text{Kapitaldienst} \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$	6.17%	6.02%	5.73%	5.87%	5.82%
Richtwerte	< 5 % geringe Belastung 5-15 % tragbare Belastung > 15 % hohe Belastung					
Aussage	Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsdienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.					

Nettoschuld in Franken je Einwohner		Rechnung 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Berechnung	$\frac{\text{Nettoschuld}}{\text{Ständige Wohnbevölkerung}}$	604.30	290.19	248.65	22.55	146
Richtwerte	< 0 Nettovermögen 0 - 1'000 geringe Verschuldung 1'001 - 2'500 mittlere Verschuldung 2'501 - 5'000 hohe Verschuldung > 5'000 sehr hohe Verschuldung					
Aussage	Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.					

Selbstfinanzierungsanteil		Rechnung 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Berechnung	$\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$	8.49%	11.66%	9.19%	10.80%	14.31%
Richtwerte	> 20 % gut 10 - 20 % mittel < 10 % schwach					
Aussage	Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil des Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.					

Steuerkraft in Franken je Einwohner		Rechnung 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Werte in CHF	$\frac{\text{Steuerkraft zu 100\%}}{\text{Anzahl Einwohner}}$	1'838	1'676	1'612	1'647	1'677
	Steuerfuss	60%	63%	63%	66%	66%

BESTÄTIGUNG DES GEMEINDERATES

Die unterzeichnenden Mitglieder des Gemeinderates haben die Rechnung 2025 eingesehen.
Der Vorschlag von CHF 462'828.88 soll gemäss Antrag wie folgt verwendet werden:

- CHF 400'000.00 Vorfinanzierung Sanierung Badgebäude / Konto 2930.05
- CHF 62'828.88 Eigenkapital / Konto 2999.00

Mit bestem Dank an die Rechnungsführerin beantragen wir, die Rechnung 2025 zu genehmigen.

Pfyn, 27. April 2026



Karin Grossglauser



Roger Knuchel



Thomas Eugster



Mathis Müller



Hansueli Ott



Monika Sonderegger

Bericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung 2025

An die Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Pfyn

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Pfyn, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft. Die Prüfungsarbeiten wurden am 08. Mai 2026 in den Räumen der Gemeinde Pfyn durchgeführt und am 13. Mai 2026 abgeschlossen.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen rechtlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den rechtlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüfer. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen rechtlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer rechtlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass keine unsere Unabhängigkeit betreffenden Sachverhalte vorliegen. Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2025 mit Aktiven und Passiven von CHF 13'921'909.78 und einem Ertragsüberschuss von CHF 462'828.88 zu genehmigen.

Die GPK dankt der Gemeindeverwaltung für die saubere Präsentation der Buchhaltungunterlagen sowie für ihren grossen Einsatz zur Darstellung einer klaren Jahresrechnung.

Pfyn, 13. Mai 2026



Präsident Frauenfelder Peter



Zimmermann Melanie

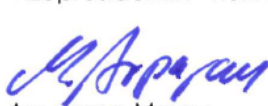


Roth Ralph

GPK der Politischen Gemeinde Pfyn



Vizepräsidentin Reiffer Monika



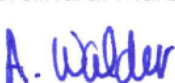
Arpagaus Marco



Schneider Kurt



Brüllhardt Marc



Walder Andreas

TRAKTANDUM 5

Antrag für einen Zusatzkredit für den Ersatzneubau des Badgebäudes Frankriichli über CHF 190'000

Ausgangslage

An der Budgetgemeindeversammlung vom 28. November 2024 wurde nach einem Variantenentscheid der Kreditantrag für den Ersatzneubau des Badgebäudes Frankriichli über CHF 1'250'000 gutgeheissen. Aufgrund des Umfangs der Planungsarbeiten wurde Anfang 2025 entschieden, den Baustart auf September 2026 zu verschieben. Damit sollte sichergestellt werden, dass die Detailplanung abgeschlossen, die notwendigen Offerten eingeholt und die Aufträge rechtzeitig vergeben werden können.

Im Rahmen der Detailplanung zeigte sich, dass insbesondere im Bereich der Elektro- und Sanitärinstallationen die ursprünglich nach SIA-Grobkostenplanung kalkulierten Beträge nicht eingehalten werden können. Die umfangreichen Vorgaben der Thurgauer Gebäudeversicherung in Bezug auf ein mögliches Dreijahrhunderthochwasser führen in diesen Bereichen zu Mehrkosten von jeweils rund CHF 70'000 bis CHF 80'000.

Zusätzlich wurden im weiteren Planungsprozess weitere Rückmeldungen der Schule sowie der Thurgauer Wildwasserfahrer berücksichtigt. Auch betriebliche Anforderungen des Werkhofs (Lagerung und Unterhalt von Geräten für Gebäude und Badi) wurden in die Planung integriert. Dies führte zu einer leichten Vergrösserung des Gebäudevolumens und damit ebenfalls zu Mehrkosten.

Dieser Anpassungsprozess ist bei Bauprojekten dieser Grössenordnung üblich und entspricht dem Übergang von der Grob- zur Detailplanung.

Aktuelle Kostensituation

Im März 2026 lagen die meisten Offerten vor. Dabei zeigte sich, dass der bewilligte Kredit um rund CHF 190'000 überschritten wird.

Dem Gemeinderat ist es wichtig, den gesetzlich vorgesehenen Prozess zur Genehmigung eines Zusatzkredits transparent und korrekt durchzuführen. Aus diesem Grund wurden bisher keine weiteren Aufträge vergeben. Es ist hervorzuheben, dass sich die Kosten weiterhin innerhalb der zulässigen Bandbreite der SIA-Grobkostenplanung ($\pm 25\%$) bewegen und somit im üblichen Rahmen liegen.

Da der zusätzliche Finanzbedarf jedoch die Finanzkompetenz des Gemeinderates übersteigt, wird der Zusatzkredit der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt.

Zusammensetzung der Mehrkosten

Bereich	Grobkostenplanung gem. SIA	Effektive Kosten	Abweichung
Elektroarbeiten	CHF 30'000	CHF 100'000	+ CHF 70'000
Sanitärinstallationen	CHF 30'000	CHF 110'000	+ CHF 80'000
Baumeisterarbeiten	CHF 260'000	CHF 300'000	+ CHF 40'000
Total	CHF 310'000	CHF 510'000	+ CHF 190'000

Auswirkungen auf die Abschreibungen

Beim ursprünglichen Kredit von CHF 1'250'000 (bzw. CHF 1'150'000 nach Abzug der damaligen Vorfinanzierung über CHF 100'000) wurde mit einer jährlichen Abschreibung von CHF 34'850 über 33 Jahre gerechnet.

Durch die Erhöhung der Vorfinanzierung von CHF 200'000 auf CHF 600'000 kann die Abschreibungslast trotz höherer Gesamtkosten reduziert werden. Sie beträgt neu CHF 25'455 pro Jahr über 33 Jahre.

Antrag Traktandum 5:

Wir bitten Sie, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, den Zusatzkredit für den Ersatzneubau des Badgebäudes über CHF 190'000 zu genehmigen.

WEGBESCHREIBUNG

Der Gemeinderat freut sich, Sie auf dem Hof der Familie Weibel, Baumgarten 1 in Dettighofen, zu begrüßen.

Die Anreise ist auch mit dem Postauto möglich:

Abfahrt: Pfyn, Bürgi um 19.54 Uhr

Ankunft: Dettighofen, Lanzenneunfornstrasse um 19.58 Uhr

Zu Fuss sind es noch wenige Minuten (ca. 350 Meter) bis zum Veranstaltungsort.



Rückfahrt ab Dettighofen 21.26 Uhr oder 22.26 Uhr (stündlich)

